

	<p>Objekt: Medaille von Robert Ball auf das Gefecht bei Ypern 1915</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 3515</p>
--	---

Beschreibung

Diese Medaille zeigt auf ihrer Vorderseite Herzog Albrecht von Württemberg. Da König Wilhelm II. keine eigenen Söhne hatte, nahm Albrecht die Position des Thronfolgers ein. Er verfolgte eine militärische Laufbahn und galt als einer der fähigsten Heerführer des Ersten Weltkriegs. Die Medaille aus Eisen wurde anlässlich des Gefechts bei Ypern in Flandern gegossen, wo Albrecht einer der deutschen Befehlshaber war. Auf der Rückseite ist jedoch kein Soldat des Ersten Weltkriegs, sondern ein Ritter mit Schild und Schwert abgebildet. Im Abschnitt befindet sich die Signatur von Robert Ball, einem Medailenverlag in Berlin, der während des Weltkriegs viele Stücke herausgab, die den Krieg thematisierten.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

[Saskia Watzl]

Grunddaten

Material/Technik:	Eisen, gegossen
Maße:	Durchmesser: 110 mm, Gewicht: 286,04 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1915
	wer	Robert Ball (Münzhandlung)
	wo	Berlin
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Albrecht von Württemberg (1865-1939)

Schlagworte

- Erster Weltkrieg
- Medaille

Literatur

- Ulrich Klein / Albert Raff (2010): Die württembergischen Medaillen von 1864 - 1933 (einschließlich der Orden und Ehrenzeichen). Stuttgart, Nr. 504